

## Programm

### Ludwig van Beethoven

Sonate op. 102, 1 No 4 in C-Dur  
für Klavier und Violoncello

Andante – Allegro vivace  
Adagio - Allegro vivace

### Sergej Rachmaninov

Sonate op. 19 in g-moll  
für Violoncello und Klavier

Lento -Allegro moderato  
Allegro Scherzando  
Andante  
Allegro mosso



### Benjamin Kruithof, Violoncello

Benjamin Kruithof wurde 1999 in einer Musikerfamilie in Luxemburg geboren. Nach seinem ersten Cellounterricht am Conservatoire du Nord bei Raju Vidali studierte er bei Prof. Mirel Iancovici am Konservatorium in Maastricht, dann bei den Professorinnen Katharina Deserno und Maria Kliegel an der Musikhochschule Köln. Seit 2017 ist er bei Prof. Jens-Peter Mainz an der Universität der Künste in Berlin.

Als Solist konzertierte er bereits mit renommierten Orchestern, so dem George Enescu Philharmonic Orchestra, dem Luxembourg Philharmonic Orchestra.

Er spielte in bedeutenden Häusern wie dem Concertgebouw Amsterdam, der Salle Cortot in Paris, dem Gasteig in München und musizierte mit Künstlern, wie Hartmut Hänchen, Vadym Kholodenko, Vahan Mardirossian, Conrad van Alphen und vielen mehr. In 2020 nahm er sein Debütalbum mit der Nordwestdeutschen Philharmonie Herford „Russian Mood“ mit Werken von Glasunow, Tschaikowsky, David Popper etc. bei „Ars Production“ auf.

Benjamin Kruithof gewann mehrere internationale Wettbewerbe, so neben anderen den „Cello Biennale Amsterdam“, die „Flame Competition“ in Paris und 2022 den renommierten „Enescu Wettbewerb“ in Rumänien, der ihm erlaubt in 2023 und 2024 am bedeutenden Enescu Festival teilzunehmen.

Er wird von der berühmten Londoner Agentur Askonas vertreten.

Benjamin Kruithof spielt ein Cello des italienischen Geigenbauers G.B. Guadagnini aus dem 18. Jahrhundert, das ihm von der Universität der Künste in Berlin zur Verfügung gestellt wird und einen Bogen des berühmten Bogenbauers Tourte.



## Ana Bakradze, Klavier

Ana Bakradze wurde 2000 in Tiflis, Georgien, geboren. Nach ihrem ersten Klavierunterricht an der Kunstschule Tiflis setzte sie ihre Ausbildung 2014 an der Zentralen Musikschule Zakaria Paliashvili für hochbegabte Kinder fort. 2018 schloss sie ihr Musikgymnasium mit einer Goldmedaille ab. Seitdem studiert sie in Berlin bei Prof. Gottlieb Wallisch.

Ana Bakradze ist Stipendiatin der internationalen Musikakademie Liechtenstein, der Ad Infinitum Foundation, der DAAD-Stiftung und der Paul Hindemith-Gesellschaft.

Sie gewann mehrere 1. Preise bei Klavierwettbewerben, so u. a. beim IV.

Nationalen Klavierwettbewerb und dem Deutschen Musikfestival-Wettbewerb in Tiflis.

Ana ist bereits mit dem Georgischen Staats- und Nationalorchester von Tiflis aufgetreten.

Als Solistin und Kammermusikerin spielte sie u. a. bei den Mecklenburg-Vorpommerschen Festspielen, dem Grachtenfestival in Amsterdam, aber auch in Berlin, London, Wien und Genf. In Frankreich hatte sie sogar die Ehre mit Khatia Buniatishvili im Rahmen des Festivals „Pianoscope“ zusammen zu konzertieren.

*Wir danken der Firma Demmer für die Überlassung des Flügels für dieses Konzert*



Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihre Zustimmung, dass Fotoaufnahmen gemacht werden und diese im Rahmen von Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen.



STIFTUNG

zur Förderung der internationalen wissenschaftlichen Beziehungen der Goethe-Universität Frankfurt/Main

## Musikalische Matinee mit

**Benjamin Kruithof, Violoncello  
und  
Ana Bakradze, Klavier**

Sonntag  
24. Sept. 2023  
11:00 Uhr

im  
Gästehaus der Goethe  
Universität  
Frauenlobstraße 1